



# DAS ÖSTERREICHISCHE HISTORISCHE INSTITUT IN ROM

FORSCHUNGSPROJEKTE UND  
STIPENDIENPROGRAMM

**VERANSTALTER:**

Österreichisches Historisches Institut

Titelbild: Lois Lammerhuber

Fotos der Buchcover: Österreichisches Historisches Institut



# PROGRAMM

## BEGRÜSSUNG

Oliver Jens Schmitt | Präsident der philosophisch-historischen Klasse der ÖAW

## EINLEITUNG

Andreas Gottsmann | Direktor des Österreichischen Historischen Instituts

## VORSTELLUNG DER NEUERSCHEINUNGEN 2019/20

Andreas Gottsmann, Stefan Wedrac, Romano Ugolini

*Österreich-Ungarn und Italien im Ersten Weltkrieg*  
(Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften 2018)

Andrea Di Michele

*Soldaten zwischen zwei Uniformen. Österreichische Italiener im Ersten Weltkrieg*  
(Böhlau 2019)

Andrea Di Michele, Andreas Gottsmann, Luciano Monzali, Karlo Ruzicic-Kessler (Hg.)

*Die schwierige Versöhnung. Italien, Österreich und Südtirol im zwanzigsten Jahrhundert*  
(Verlag der Freien Universität Bozen 2019)

Andreas Gottsmann (Hg.)

*Römische Historische Mitteilungen 2018 (60. Band)*

## PROJEKT

Peter Ruggendorfer

*Die „case a Giardino“ in Ostia – archäologischer Kontext und virtuelle Archäologie in einem ausgedehnten römischen Wohnbaukomplex*

## DIE ROM-STIPENDIEN DER ÖAW

Martina Fleischer

*Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste Wien: Wissenschaftlicher Bestandskatalog der Gemälde der romanischen Schulen des 14.–18. Jahrhunderts*

Bernhard Kronegger

*Die katholische Kirche als Akteur im britisch verwalteten Palästina (1918–1939): Institutionen und öffentliche Diskurse*

Andreas Steingress

*Österreichische Kulturpolitik in Rom in der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts*



Mit den ROM-Stipendien fördert die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den Geistes- und Kulturwissenschaften, die einen Forschungsaufenthalt in Rom bzw. Italien durchführen wollen. Mehr dazu unter <https://stipendien.oeaw.ac.at/stipendien/rom/>